

Protokoll der Schulelternbeiratssitzung vom 30.11.11

Anwesenheit: siehe Teilnehmerliste

Protokoll: Sandra Becker

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

Top 1 Begrüßung

Top 2 Wahl der Mitglieder für die Schulkonferenz

Wahlleitung: Elke Gehrke
Hellmut Alex

Es werden Frau Pamela Koch, Frau Henze-Pregnitz und Herr Behnke als Vertreter und Herr Uwe Josuttis, Frau Schlüter und Herr Schneider als Stellvertreter einstimmig gewählt.

Top 3 Fragen zum Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wird genehmigt.

Top 4 Bericht der Schülervertretung

Der Bericht der Schülervertretung entfällt, da kein Vertreter der Schüler anwesend ist.

Top 5 Bericht aus dem Förderverein

Herr Semmler berichtet über einen Brief an das Schulverwaltungsamt, worin der Missstand von 350 Essern der Mensa in zwei Pausen aufgezeigt wird.

Zwei Forderungen der Schule werden unterbreitet:

1. Installation eines zweiten Starkstromanschlusses für einen zweiten Konvektomaten.
2. Für die Winterzeit ein beheiztes Zelt vor der Mensa aufzubauen.

Die Antwort der Stadt:

1. Der Antrag für einen weiteren Starkstromanschluss wird geprüft.
2. Das Zelt wird nicht genehmigt.

Es gibt Überlegungen für Verbesserungen dieser Situation. Der Förderverein bleibt dran.

weiter TOP 5

- Die zweite Ausgabe der Eulenpost wird noch vor Weihnachten gedruckt.
- Der FV möchte die Außenanlagen für Sport und Leichtathletik wieder aufbereiten
- Der FV möchte die Verschönerungen/Renovierungen des „Neubaus“ unterstützen.
- Auf Wunsch der SV möchte der FV die Verschönerung der Cafeteria unterstützen (Sofa, etc.)
- Der FV wünscht sich höhere Mitgliederzahlen, die sich bedauerlicher Weise im Durchschnitt unter 10% bewegen. Es wird besprochen, dass verstärkt wir Elternvertreter die Elternabende nutzen sollen, um die vielfältige Förderung der Projekte unserer Schule, die allen Schülerinnen und Schülern zugute kommen, zu präsentieren. Flyer mit Anmeldeformular können hierfür genutzt werden. Weiterhin werden die Möglichkeiten einer Gabe von T-Shirt oder Kappe besprochen und/oder die Ehrung des 100. Mitglieds.

Top 6 Wahl der Delegierten für die Wahl des Stadtschulelternbeirats

Herr Josuttis
Herr Schneider
Herr Behnke
(Herr Wiemann, Ersatz) werden einstimmig gewählt. Alle Delegierten nehmen die Wahl an.

Top 7 Restfinanzierung des WG-Hauses

Der Bericht zur Restfinanzierung des WG-Hauses wird auf die Nächste Sitzung des Schulelternbeirats am 06.03.12 vertagt.

Top 8 Anfragen und Mitteilungen der ElternvertreterInnen

Jgst.8:
der native Englischunterricht wird gelobt und dauerhaft gewünscht.

Jgst:9
Bei der Vergabe von umfassenderen Hausaufgaben und Gruppenarbeiten fühlen sich die SchülerInnen allein gelassen. Es kam in der Vergangenheit zu Überschneidungen. Mehr Initiative der Lehrer untereinander wird besprochen und

weiter TOP 8

die Möglichkeit eines gemeinsamen freien Nachmittags für die Jahrgangsstufe, um diesen z.B. für Gruppenarbeiten und Erarbeitung Referaten nutzen zu können.
Eine bessere Koordination seitens der Schule wird durchdacht.

9b:

Herr Schneider fragt nach, ob die Vertretungslehrerin Chemie bleibt? Es wird davon ausgegangen, dass der reguläre Chemielehrer nach Krankheit im zweiten Halbjahr den Unterricht wieder übernimmt.

Es wird nach einer Latein-Fahrt gefragt? Dies ist nicht geplant.
Es wird gefragt, ob der Wahlunterricht Spanisch in der Oberstufe weitergeht? Der Unterricht kann bei einer ausreichenden Anmeldung von Teilnehmern fortgeführt werden.

Einführungsphase:

Es wird gefragt, ob der LK von Herrn Hellwig geteilt wird? Die teilnehmenden SchülerInnen fühlen sich sehr wohl und würden gerne bleiben. Ja, der Kurs wird geteilt, Herr Burgstedt steht zur Verfügung. Die Verteilung erfolgt über Einwahl und Losverfahren.

Einführungsphase:

Die SchülerInnen haben in Deutsch, Englisch und Französisch gleichzeitig Bücher erarbeitet und Arbeiten geschrieben. In der Oberstufe ist schwierig zu koordinieren, weil kein Klassenverband mehr besteht.

Qualifikationsphase:

Es wird nachgefragt, ab wann in der QI eine Arbeit wiederholt werden muss? Ab 50% der SchülerInnen unter 5 Punkten. Die Eltern berichten über eine Häufung der Arbeiten mit schlechtem Schnitt (5-7 Punkte). Es wird angemerkt, dass der Grundkursanspruch in Arbeiten sehr hoch ist und dadurch ein schlechter Punktestand im Gesamtnotenschnitt der SchülerInnen entstanden ist. Die Eltern berichten von schlechter Atmosphäre unter den SchülerInnen, die lernen, aber nur schwer gute Noten schaffen. Vergleiche mit anderen Oberstufen an Kasseler Gymnasien werden vorgetragen. Herr Ziegler bittet die betroffenen Eltern die Aufgabenfeldleitung einzuschalten. Er berichtet weiterhin von der starken Verjüngung der Altersstruktur unter den LehrerInnen des WG. (In den letzten Jahren hat eine hohe Zahl der SchülerInnen das WG vor der Oberstufe verlassen, um den angestrebten

Abschluss eventuell leichter zu erreichen.) Die Fachkonferenz kann ebenfalls angerufen werden, hierfür braucht Herr Ziegler konkrete Zahlen und Daten.

Top 9 Bericht der Schulleitung

Zum Teil sind verwendete Bücher in Grundkursen Leistungskursbücher. Allerdings sind darin nur zusätzliche Inhalte. Die LehrerInnen wissen das und nutzen nur den Grundkursstoff

Die Klasse 9d hat die schlechteste Tafel, diese wird als nächste ausgetauscht.

Die angetragenen Hygienemängel auf der Orchesterfreizeit wurden von den Lehrern nicht bestätigt.

Die Lehrerversorgung im kommenden Halbjahr wird durch Sparmaßnahmen nicht verbessert, eher knapper, was zur Folge haben wird, dass das Förder- und Zusatzprogramm gestrichen werden muss. Auch können nicht alle Rückkehrer der LehrerInnen wieder an das Wilhelmshof-Gymnasium kommen.

Ein Medienkonzept wird von einem Ausschuss erarbeitet.

Die Klassen 5 haben eine Stunde mehr Mathe, anstatt Schwimmen und beginnen mit Tabellenkalkulation.

Die Klassen 6 nutzen eine Stunde Deutsch für Präsentationstechniken.

Die LehrerInnen werden zukünftig im Klassenbuch einen erarbeiteten Baustein Methodencurriculum abstreichen.

Der pädagogische Tag am 07.02.12 beschäftigt sich mit den Bildungsstandards. Die Eltern sind aufgerufen fragwürdige Inhalte der Schulleitung und/oder den Fachkonferenzen mitzuteilen. Jetzt sind die Möglichkeiten der Reduzierung!

Lionsquest-Programm soll allen Lehrern gezeigt werden um dann zu unterscheiden

Geplante Termine für folgende Schulelternbeiratsitzungen: 06.03.12 und 30.05.12.